

TeilnehmerInnen haben Interesse an:

Wie verändert Informatik Gesellschaft? EU-USA Passagierdaten, in welche Systeme, Auswirkungen?

Veränderung Zusammenleben der Menschen in der Gesellschaft durch Informationstechnik

Verhältnis Gesellschaft zur Informatik, wie Verhältnis verbessern? Zugang zur Informatik? Bereitschaft, sich damit auseinanderzusetzen

Abhängigkeit G. von Informationstechnik

Verantwortung gegenüber Laien, anderen Ländern

Informatik ist mehr als Computerei -> Näherbringen der Gesellschaft? Ist das für Gesellschaft notwendig?

Verwendbarkeit von Informatik und Informationstechnik

Wie ändert sich Zwischenmenschliche Kommunikation durch ICT

Wie verändert Gesellschaft die Informatik

Ethische Fragen, Was ist ethisch vertretbar? Manche Dinge nicht realisieren? Bsp. Datenschutz

Wie werden durch neue ICT Bedürfnisse geweckt?

Welche Risiken der Informatik? Alle technischen Möglichkeiten ausreizen? Sollte Gesellschaft technische Möglichkeiten beschränken?

Wie anfällig ist Internet gegen staatl. Einschränkungen? Selbstheilungskräfte? Bsp. China; entzieht sich das Internet einer Kontrolle?

Wie vermittelt man Laien ein Grundsicherheitsverständnis?

Was ist für die Gesellschaft Informatik? Meinungen der Gesellschaft über Informatik

Wie hat sich das Weltbild des einzelnen durch Technik geändert? Weltbild und Selbstbild

Vorratsdatenspeicherung, RFID, Bundestrojaner

Veränderung Gesellschaft von heute in die Zukunft; was ist Gesellschaft nicht klar?

Payback

Unterschied Laien und Informatikern? Was muss Laie über das Innere des Systems wissen, um es benutzen zu können?

Was ist Informatik? defs. für verschiedene Zielgruppen

Was macht Informatik? Beschreibungen für verschiedene Zielgruppen

Ist Internet Spiegelbild der Gesellschaft?

Werden wir in Sicherheit leben (security, safety)

Informatique, Zusammenhang mit société

Ausgrenzung durch ICT

ICT und Ältere; ICT und Kinder

ICT und Analphabeten; Analphabetismus durch (Medien)Informatik?

Verändert Informatik die Sprachqualität?

Second Life

Ein Laptop für Alle

Wie nah ist Wissenschaft Informatik der Gesellschaft?

Wechselwirkung Kunst (als Ausdrucksform der Gesellschaft) und Informatik

Zugang zu Information durch ICT, Zugang zum gesellschaftlichen Leben durch ICT

Risiko Abhängigkeit von Informationstechnik

Ist der Laie unmündig bzgl. ICT? Benutzbarkeit? Beherrschbarkeit?

Wahlcomputer

Staatl. Trojaner

Gewaltspiele

Informatik in Schulen

Verantwortung, den Laien mündig zu machen

Beherrschbarkeit durch Profis? Konsequenzen?

User-provided content, Verantwortung als Entwickler/Betreiber/Benutzer von solchen Systemen?

Was sollten wir nicht entwickeln? Was sollten wir entwickeln?

Kinder, wie früh an Rechner heranzuführen?

Auswirkung von Spielen etc. auf psychische Entwicklung

DRM

Mediale Kompetenz

Größtes anzunehmendes Verbrechen der (Medien)InformatikerInnen? Unschuldsverlust? Wie vermeiden

EMP

Vertrauen der Gesellschaft in Computer?

Ich habe nichts zu verbergen, wozu also Datenschutz?

Bitte in jExam einschreiben – falls Schein erworben werden soll

IuG-Termine und Themen 2007

3.4. Intro; Themensammlung durch TeilnehmerInnen

10.4. Klärung von „Informatik“, „Gesellschaft“ und „und“

17.4. Neue Pässe mit Biometrie und RFIDs, pro und contra

24.4. Fortsetzung: Neue Pässe, Rückblick Anhörung Innenausschuss Dt. Bundestag; Folien aus Anhörung bis Folie 13

8.5. (ohne APf) Vortrag Ines Mauermeister: Umfrage "Was ist für die Gesellschaft Informatik? Meinungen der Gesellschaft über Informatik"

15.5. Folien aus Anhörung ab Folie 14 bis Ende; kurze Diskussion über pro/contra Bundestrojaner

22.5. Fehlerhaftigkeit menschlichen Modellierens und Gestaltens; Fehlerhaftigkeit physischer Geräte

5.6. Planvoller Umgang mit dem Auftreten von Fehlern; Intro: Verletzlichkeit der Informationsgesellschaft – innere und äußere Sicherheit

12.6. Filmausschnitt über Benutzungsprobleme von Rechnern; Lehren aus dem Elbehochwasser 2002

19.6. Prioritätsregelungen im juristischen Bereich; Datenschutzrecht – Prioritäten im Datenschutzrecht; Aufgaben: 1. Datenschutz vs. Datensicherheit definieren; 2. Überlegen, was in einem Datenschutzgesetz geregelt werden sollte?

26.6. Grundlagen und Prinzipien eines Datenschutzgesetzes erarbeitet; Schnelldurchgang durch Skript; Hausaufgabe: Zumindest das Fettgedruckte im Datenschutzkapitel im Skript lesen

3.7. lena.morgenroth@inf.tu-dresden.de: Pressespiegel

Besprechung Hausaufgabe: BDSG lesen

Beginn: Verantwortung; Hausaufgabe: Verantwortung lesen

10.7. Diskussion über Thesenpapier: Implants; Verantwortung aufgreifen und abschließen;
Maslowsche Bedürfnispyramide; Ausblick

Sonstige Arbeiten:

Ines Mauermeister: Durchführung Umfrage: "Was ist für die Gesellschaft Informatik?
Meinungen der Gesellschaft über Informatik" und Schreiben einer Auswertung

Martin Wilske: Protokoll

Lena Morgenroth: Pressespiegel IuG